

**Forschungsmarkt regionsuisse & Tagung
Regionalentwicklung 2011
EPFL Lausanne, 1. September 2011**

**«Von den ‹pôles de compétitivité› zu den
‹kreativen Städten›?
Aktuelle Entwicklung territorialer
Dynamik in Frankreich»**

**Prof. Bernard Pecqueur,
Université Joseph Fourier de Grenoble**

I. «Clusterbildung und produktive Systeme» (1)

- Entstehung von «**Industriedistrikten**» in den späten 70er Jahren (von A. Marshall bis G. Becattini)
- «**Systèmes Productifs Locaux (SPL)**» (regionale Produktionssysteme): vom Konzept zur öffentlich subventionierten Politik (siehe DATAR, Délégation interministérielle à l'aménagement du territoire et à l'action régionale)
- «**Cluster**» von M. Porter

I. «Clusterbildung und produktive Systeme» (2)

- Viele Variationen...
- Zum Beispiel: die «**innovativen Milieus**» (école de Neuchâtel und GREMI)
- Auch: «**Systemes Agro-alimentaires Localisés**» (SYAL)

I. «Clusterbildung und produktive Systeme» (3)

- **Von Agglomerations-Externalität zu technologischer Externalität**
- Die Idee der Konzentration dominiert in der Idee der «Nähe».
- Die Nähe ist zuerst «geographisch», dann «organisatorisch» und «institutionell».

II. Veränderung der Systeme und Globalisierung (1)

- Eine **doppelte Abspaltung**:
 - vom Arbeitsplatz und persönlichen Lebensraum
 - von der Herkunft unserer Konsumgüter zum Zielort unserer Produkte
- Diese Abspaltung stellt die territoriale Realität in Frage und **schafft Demokratie-Probleme.**

II. Veränderung der Systeme und Globalisierung (2)

- Die **Besonderheit** als Antwort
- Eine «besondere Ressource» ist von einem Produktionsprozess und einer geografischen Herkunft abhängig (mit ihrer Geschichte und ihrer Landschaft).
- Eine besondere Ressource kann zu einer «territorialen Ressource» werden.

III. «Economie culturelle» und lokale Ökonomie (1)

Neue Möglichkeiten:

- Von den **technologischen Externalitäten** zu den **kulturellen Externalitäten**
- Neue Bedeutung des **Kulturerbes** und der Historik (Fall «Brücke von Millau»)

III. «Economie culturelle» und lokale Ökonomie (2)

- «*The rise of creative class. Why cities without gays and rock bands are losing the economic development race*» (Richard Florida, Washington Monthly, May 2002)
- Rolle der Menschen, der Orte, der Geschichte: die «**kreativen Städte**»

Der Begriff des «Territoire» erhält seinen ganzen Sinn.

Schlussfolgerung

- Hypothese des «capitalisme territorial»
- Die Notwendigkeit der «**Wiedervereinigung**»
- «**Économie culturelle**» und **Kreativität**